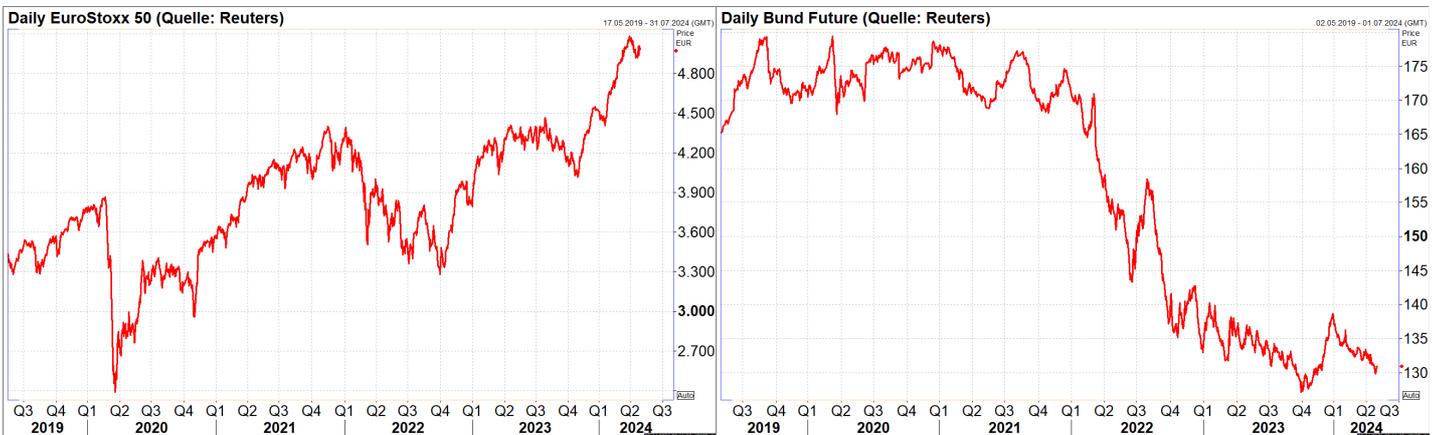


Marktüberblick am 30.04.2024

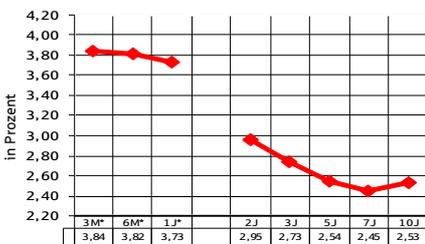
Stand: 8:49 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.118,32	-0,24 %	+8,16 %	Rendite 10J D *	2,53 %	-5 Bp	Dax-Future *	18.308,00
MDax *	26.344,50	+0,65 %	-2,92 %	Rendite 10J USA *	4,62 %	-5 Bp	S&P 500-Future	5139,00
SDax *	14.464,08	+1,46 %	+3,61 %	Rendite 10J UK *	4,29 %	-4 Bp	Nasdaq 100-Future	17885,00
TecDax*	3.309,23	-0,40 %	-0,84 %	Rendite 10J CH *	0,73 %	-2 Bp	Bund-Future	130,93
EuroStoxx 50 *	4.981,09	-0,52 %	+10,16 %	Rendite 10J Jap. *	0,90 %	+0 Bp	VDax *	14,40
Stoxx Europe 50 *	4.413,18	-0,20 %	+7,81 %	Umlaufrendite *	2,57 %	-7 Bp	Gold (\$/oz)	2322,79
EuroStoxx *	512,59	-0,17 %	+8,10 %	RexP *	439,78	+0,40 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	88,14
Dow Jones Ind. *	38.386,09	+0,38 %	+1,85 %	3-M-Euribor *	3,84 %	-3 Bp	Euro/US\$	1,0699
S&P 500 *	5.116,17	+0,32 %	+7,26 %	12-M-Euribor *	3,73 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8533
Nasdaq Composite *	15.983,08	+0,35 %	+6,47 %	Swap 2J *	3,31 %	-4 Bp	Euro/CHF	0,9758
Topix	2.743,17	+2,11 %	+13,53 %	Swap 5J *	2,90 %	-4 Bp	Euro/Yen	167,64
MSCI Far East (ex Japan) *	540,63	+0,88 %	+2,22 %	Swap 10J *	2,81 %	-5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,91
MSCI-World *	2.639,27	+0,25 %	+7,19 %	Swap 30J *	2,51 %	-5 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 30. Apr (Reuters) - Der Dax wird am Dienstag Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. Zum Wochenaufstart hatte der deutsche Leitindex leicht nachgegeben. Nach den jüngsten Kurszuwächsen hatten die Anleger in Europa vor dem US-Zinsentscheid in dieser Woche die Köpfe eingezogen. Nach der deutschen Teuerungsrate im April haben Investoren nun im Tagesverlauf die vorläufigen Inflationsdaten für die Euro-Zone im Blick. Auf der Konjunkturseite steht zudem das vorläufige Bruttoinlandsprodukt (BIP) für Deutschland im ersten Quartal an. Auf Unternehmensseite hält Investoren weiter eine Bilanzflut in Atem. Mercedes-Benz hat im ersten Quartal bei schwächerem Absatz einen Gewinneinbruch erlitten.

Anleger an der Wall Street sind nach den jüngsten Kurszuwächsen mit Schwung in die neue Börsenwoche gestartet. Allen voran schossen Tesla-Aktien zeitweise mehr als 18 Prozent nach vorn, nachdem der US-Elektroautobauer eine wichtige regulatorische Hürde für automatisiertes Fahren in China genommen hat. Auch bei Apple griffen US-Anleger kräftig zu und trieben die Aktie zeitweise um vier Prozent nach oben. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,4 Prozent höher auf 38.386 Punkten. Der technologie-lastige Nasdaq rückte 0,4 Prozent auf 15.983 Zähler vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,3 Prozent auf 5.116 Stellen zu. US-Aktien hatten zuletzt wieder Fahrt aufgenommen. Treiber waren vor allem moderate Inflationsdaten sowie eine Rallye bei Tech-Aktien nach robusten Quartalsergebnissen. Mit Spannung warteten Investoren nun auf den am Mittwoch anstehenden Zinsentscheid der US-Notenbank Fed. Am Rohölmarkt drückte unterdessen die Aussicht auf eine mögliche Waffenruhe im Gaza-Krieg die Preise. Die Nordsee-Sorte Brent und die US-Sorte WTI verbilligten sich um jeweils etwa 1,3 Prozent auf 88,38 und 82,71 Dollar pro Barrel (159 Liter). US-Außenminister Antony Blinken forderte die radikal-islamische Hamas auf, das israelische Angebot für eine Waffenruhe im Gazastreifen umgehend anzunehmen. In der saudi-arabischen Hauptstadt Riad kamen am Montag westliche Außenminister mit ihren Kollegen aus mehreren arabischen Staaten zusammen, um die Möglichkeiten eines dauerhaften Friedens zwischen Israel und den Palästinensern auszuloten. Die asiatischen Märkte tendieren am Dienstag vor einer Reihe von Konjunkturdaten, Unternehmensergebnissen und der Sitzung der US-Notenbank fester. In Tokio stieg der 225 Werte umfassende Nikkei-Index um 1,2 Prozent auf 38.405 Punkte, der breiter gefasste Topixnotierte 2,1 Prozent höher. Die Börse in Shanghai notierte 0,14 Prozent schwächer.

Wirtschaftsdaten heute

JPN: Industrieproduktion (Mrz)
 EWU, DE, FR, IT, ESP, AUT, POR: BIP (Q1)
 EWU, FR, IT, NLD: Verbraucherpreise (Apr)
 DE: Einfuhrpreise (Mrz), Einzelhandelsumsatz (Mrz), Arbeitslosenquote (Apr)
 USA: Arbeitskostenindex (Q1), FHFA Hauspreisindex (Feb), Verbrauchervertrauen Conf. Board (Apr)

Unternehmensdaten heute

3M, Adidas, Air France-KLM, Amazon, Banco Santander, CaixaBank, Coca-Cola, Covestro, Deutsche Lufthansa, Deutz, Eli Lilly, Fielmann, McDonald's, Mercedes-Benz Group, MTU Aero Engines, Paypal, Volkswagen, Vonovia (Q1), Air Liquide, Commerzbank, FMC, ProSiebenSat1, Sandoz, Sanofi (HV)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.